

Regionentag West

Systemische Vielfalt: „Tief im Westen“ – So geht’s!

13.04.2024



Wieso Soziale Arbeit immer schon systemisch war!

Silvia Hamacher

Renate Zwicker-Pelzer

Die Verberuflichung der Sozialen Arbeit

Wie sie 1918 hier im Rheinland anfang und wie wir sie mit den Grundlagen eines systemischen Arbeiten bzw. Denken sehen!

Drei Bewegungen seit der Gründerzeit der Fachhochschulen:

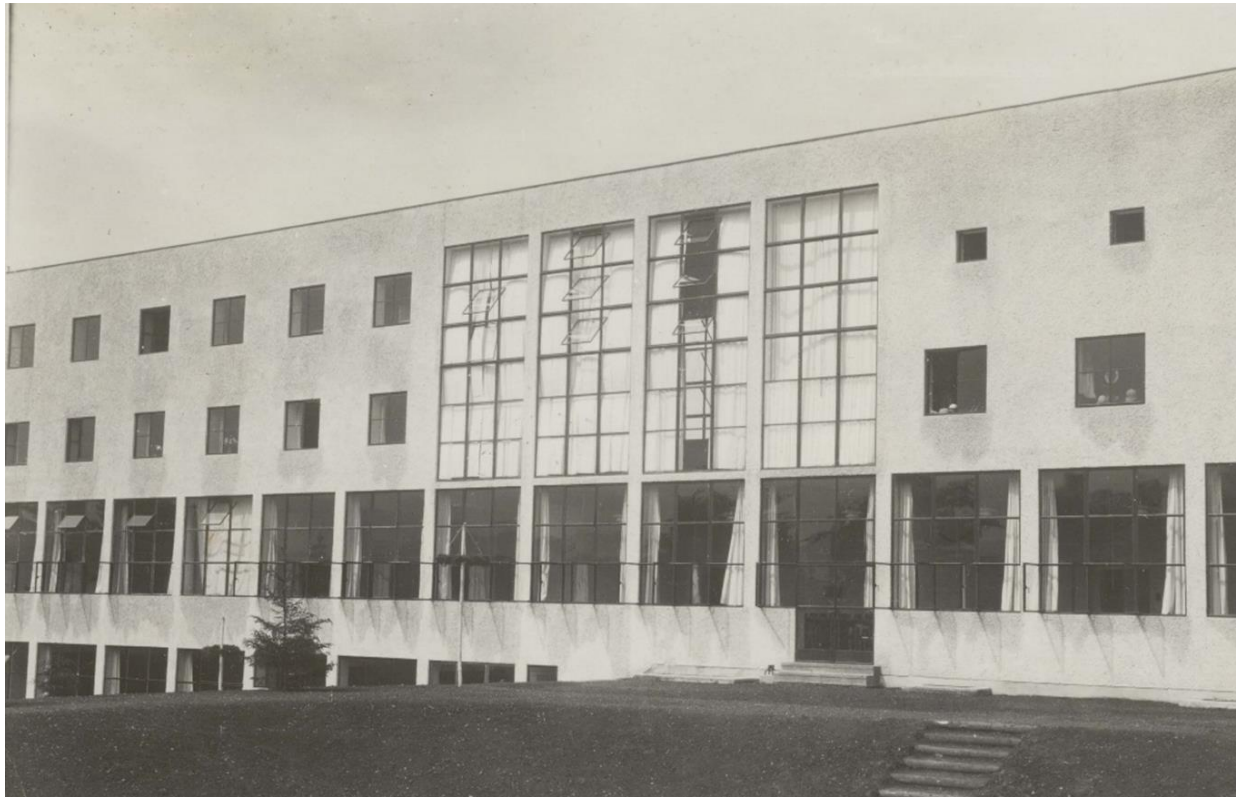
- die Frauenbewegung,
- die Jugendbewegung,
- die Pionier_innen der Sozialen Arbeit

Drei Pionier_innen die maßgeblich an der Ausbildung der SozialarbeiterInnen hier in der Region und darüber hinaus beteiligt waren: Dr. Helene Weber, Dr. Greta Krabbel und Hedwig Dransfeld

katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences

AACHEN



Der denkmalgeschützte Rudolf-Schwarz-Bau von 1930



Blick auf Aachen vor den Zerstörungen des 2. Weltkriegs



Abschlussklasse 1924 im Haus am Bergdriesch - somit genau vor 100 Jahren



Graduiertenfeier Januar 2024 – im Vergleich zu 1924



Helene Weber (Politikerin und Frauenrechtlerin) bei einer Ansprache vor dem kriegsgeschädigten Haus



Nach dem Krieg

Greta Krabbel und Helene Weber



Festveranstaltung mit dem Aachener Bischof, Greta Krabbel, Helene Weber, NN.



Hedwig Dransfeld (1871-1925)

<https://www.frauenbund.de/presse/pressemitteilungen-2015/90-todestag-von-hedwig-dransfeld/>

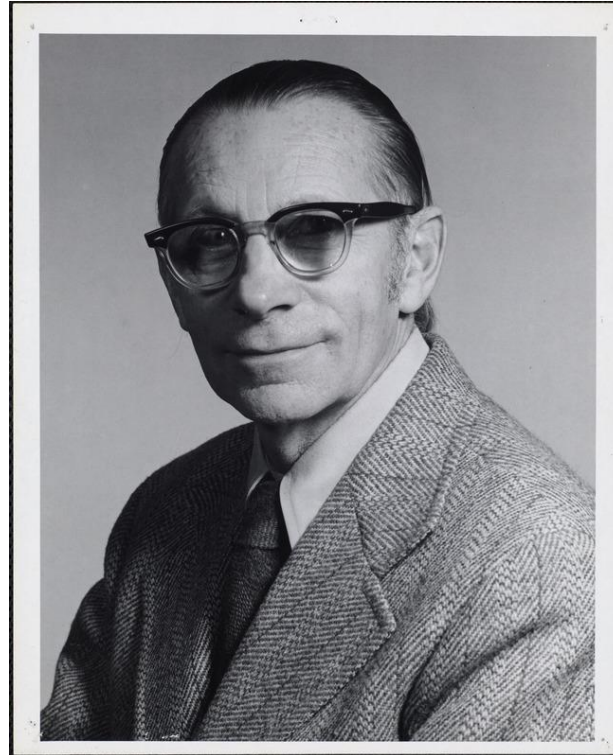


Alice Salomon (1872-1948)

<https://www.spiegel.de/geschichte/sozialreformerin-alice-salomon-die-frau-die-ungleichheit-mit-wissen-bekaempfte-a-add550ab-25b1-4a48-bf74-58ea29ebe804>

Die Umwandlung der Höheren Fachschule für Frauenberufe in die Fachhochschule 1971 (FHG-NRW)

- Übernahme **und** Neugewinn von Fachexpertise aus unterschiedlichen Fachdisziplinen
- Die Sozialpädagogik (Jugendleiter-Ausbildung) und Sozialarbeit (Fürsorge-Ausbildung)suchen trotz viel Konfliktstoff nach gemeinsamen Arrangements.



Louis Lowy (1920-1991)

Lehrstuhl-Inhaber für Gruppendynamik aus Boston trainiert die Dozentenschaft der neu gegründeten Fachhochschule mit dem Resultat u.a. Supervision und viel Selbstreflexion als Kernstück des Studiums

<https://www.digitalcommonwealth.org/search/commonwealth:gb19fz48q>

Von den Linien der Vergangenheit in die Gegenwart und Zukunft

- Was ist denn nun systemisch?
- Systemische Vielfalt Sozialer Arbeit
- Haltungen und Handlungen
- Mikro- Lebensengpässe sind eingebettet in Meso-und Makro-Bezüge
- Lebenswelt/ Alltagswelt- Nähe
- Generalistik und Spezialisierung: wenn sie Freundschaft schließen, statt Abgrenzung oder gar Feindschaft produzieren
- Zeitenwende : auch in der Sozialen Arbeit angekommen?



katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences

AACHEN

Wir wünschen einen regen Austausch beim Regionentag mit erfolgreicher Spurensuche und Spurenfindung dessen, was Soziale Arbeit so „Systemisch“ sein lässt

Literatur

Gerards, M./Lammel, U.A./ Frieters-Reermann, N./ Krockauer, R.(Hrsg.) (2018): Aachens Hochschule für Soziale Arbeit. 100 Jahre Tradition – Reflexion-Innovation. Barbara Budrich-Verlag. Opladen/Berlin/Toronto

Hosemann, W./Geiling, W. (2006): Potenziale und Grenzen systemischer Sozialarbeit. Freiburg: Lambertus-Verlag.

Hosemann, W. /Geiling, W. (2013): Einführung in die Systemische Soziale Arbeit. München: Ernst Reinhardt-Verlag.

Ritscher, W. (2006): Einführung in die systemische Soziale Arbeit mit Familien. Heidelberg:Carl Auer-Verlag.

Riesenhuber, M/ Riesenhuber, S/ Schwaiger, C. (2009): Diagnostik in der Sozialen Arbeit. Online-Zeitschrift des Arbeitsbereichs Sozialpädagogik, Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft Graz. URL: Online-Zeitschrift des Arbeitsbereichs Sozialpädagogik, Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft. Abgerufen: 25.3.2023

Rosa, H. (2023):Unverfügbarkeit. Wien, Salzburg: Suhrkamp-Verlag.